

An alle Haushalte in Ellerhoop,
an die Presse und diverse politische Institutionen



Dicke Luft im Kreis Pinneberg?

Einladung zu einer Informationsveranstaltung im Arboretum der Gemeinde Ellerhoop rund um das Thema Erweiterung der Müllverbrennungsanlage

Liebe Mitbürger,

die BI-Ellerhoop hat im Zuge der Erweiterungsplanungen der MVA-Tornesch-Ahrenlohe vor weiteren Zunahmen der Umweltbelastungen im Kreis Pinneberg gewarnt .

Die Messungen der Luftschadstoffe in den Jahren 2006 bis 2008 im Umfeld der Müllverbrennungsanlage, durchgeführt im Auftrag der GAB, zeigen an allen Messstellen eine mehrfache Überschreitung der Werte für PCDDT/F und PCB in Hinsicht auf Zielwerte der WHO. Der Gutachter schreibt: **“Im Kreis Pinneberg wurden Luftbelastungswerte festgestellt, wie sie im mittleren Ruhrgebiet anzutreffen sind“!**

Andere Werte liegen zwar unterhalb gesetzlicher Grenzwerte, aber auch auf dem hohen „Niveau von Industrieregionen“.

Wir alle sind also aufgefordert, unseren Politikern klarzumachen, dass wir unsere Region mit landwirtschaftlicher Nahrungsproduktion und Naherholung nicht kampflos aufgeben wollen.

Vor dem Hintergrund der bekannten viel zu hohen Belastung unserer Böden mit Schadstoffen und der jetzt wieder bestätigten zu hohen Luftbelastung sowie der fortlaufenden Erweiterungsplanung der Müllverbrennung von 80.000 auf 280.000 Jahrestonnen in Ahrenlohe lädt die BI-Ellerhoop zu folgender Veranstaltung ein:

Info-Abend am 22.09.2009 um 20:00 Uhr im Arboretum Ellerhoop-Thiensen

Am 22.09. 2009, 20:00 Uhr, wird der **Kieler Toxikologe Dr. Kruse**, Toxikologe und Gutachter beim MVA-Ausbau, zum Schadstoffausstoß der vorhandenen und der geplanten Müllverbrennungsanlage sowie zur Belastungssituation in unserem Lebensraum Stellung nehmen. Was sagt ein Experte zu den festgestellten Belastungen, zur Umweltsituation insgesamt und zum Einfluss von Müllverbrennungsanlagen auf die Umwelt? Machen Sie sich ein Bild, diskutieren sie mit!

Landrat Dr. Grimme wird auf der Veranstaltung in Bezug auf den MVA-Ausbau und die Maßnahmen des Kreises zur Gesundheitsvorsorge Stellung nehmen.

Bernd Voß, Kreistagskandidat im Kreis Steinburg und Mitglied des Wirtschafts- und Sozialausschusses der Europäischen Union, wird über zukunftsweisende Müllbehandlungs- bzw. Müllverwertungsverfahren sprechen.

Weitere Informationen:

MVA Erweiterung noch nicht vom Tisch

Das Verfahren zur Erlangung einer Baugenehmigung läuft derzeit und soll nach dem Willen der Antragsteller zum Abschluss gebracht werden. Einige Bürger und die Gemeinde Ellerhoop haben Widerspruch gegen die Erweiterungsplanungen eingelegt. Diese Widersprüche wurden zurückgewiesen, sodass jetzt nur der Klageweg übrig bleibt. Wir fordern die Politiker des Kreises Pinneberg auf, die teuren und unnötigen und unzeitgemäßen Erweiterungsplanungen vollständig aufzugeben. Es darf nicht noch mehr Geld der Müllgebührenzahler über Umwege in eine unzeitgemäße Planung fließen.

Aufforderung zu Umweltmessungen

Nach den besorgniserregenden Schadstofffunden im Umfeld der MVA von 1991 bedarf es unbedingt einer erneuten Untersuchung. Die BI hat jüngst das Land Schleswig-Holstein und den Kreis Pinneberg aufgefordert, die angelaufenen Dioxin- und Schwermetallmessungen im Boden verstärkt auch im Einflußgebiet der MVA vorzunehmen, denn viele Menschen fragen sich natürlich, woher die hohen Schadstoffwerte im Umfeld der Müllverbrennungsanlage kommen und wer dafür verantwortlich ist.

Bei der Suche nach einem in die Zukunft gerichteten Müllbehandlungssystem für den Kreis Pinneberg würde die BI-Ellerhoop auch in Zukunft gerne mitarbeiten.

gez. Der Vorstand

Der Vorstand

Reimer Schuldt	(Vorsitzender)	Wieren 39	
		25373 Ellerhoop, Tel. 1515	
Dr. K.-Ernst Bürkner	(1. stv. Vors.)	Barmstedter Str. 72b	25373 Ellerhoop, Tel. 893
Jörg Voigt	(2. stv. Vors.)	Dorfstr. 11	
		25373 Ellerhoop	
Norbert Wirges	(Schatzmeister)	Thiensener Weg 12	25373 Ellerhoop
Gunter Kumbier	(Schriftführer)	Alter Schulweg 7	25373 Ellerhoop